



PRODUKTDATENBLATT

WEISSENBÖCK® Schalungsstein

WEISSENBÖCK® HOCHBAU Schalungsstein

Der Schalstein ist aufgrund seiner Abmessungen einfach zu verbauen und vielseitig einsetzbar. Durch einfache, trockene Schichtung ist der Stein rasch zu versetzen, durch Vertiefungen der Stege ist neben vertikalem auch horizontales Bewehren möglich, Ausschalfristen und Schalungskosten entfallen und die Tragfähigkeit ist extrem hoch. Teil- und Endsteine sind in den Paletten enthalten.

Anwendung: für Kellermauern, Fundamente, Sockelmauern, Schächte, Schwimmbecken, Einfriedungen, etc.

Ausführung: Kiesbeton

Steinmaß L/B/H [cm]	Wand- dicke [cm]	Gewicht [kgStk.] ca.	Bedarf ca. [Stk./m ²]	Füllbeton Bedarf ca. [l/m ²]
---------------------	------------------------	----------------------------	--------------------------------------	--



SS15K
49,8/14,8/25

15

18,7

8

76



SS20K
49,8/19,8/25

20

19,6

8

120



SS25K
49,8/24,8/25

25

21

8

164



SS30K
49,8/29,8/25

30

23,3

8

208



SS40K
49,8/39,8/25

40

26,5

8

296

Bauphysikalische Angaben

Brandschutz: Stein: SS 15, 20, 25, 30, 40; Brennbarkeitsklasse A nicht brennbar (lt.ÖNORM B3800 Teil 1)
Wand: SS 15, 20, 25, 30, 40; Brandwiderstandsklasse F 90 (lt.ÖNORM B3800 Teil 4)

Wärmeschutz: Wärmeleitfähigkeit λ 1,6 [W/mK]
Spezifische Wärmekapazität: $c = 1,2$ kJ/kgK (bei mittleren Bauverhältnissen unverputzt)
Wasserdampfdiffusionswiderstandsfaktor: $\mu = 10$

Schallschutz:

Wandtyp	Flächenbezogene Masse in kg/m ²	R _w bewertetes Schalldämmmaß
SS 15K	315	54 dB
SS 20K	425	59 dB
SS 25K	534	62 dB
SS 30K	645	64 dB
SS 40K	865	69 dB

Mauermörtel: Kalkzementmörtel (KZM)
Bei Verwendung einer VWS-Fassade sind die R_w-Werte laut ÖNORM B8115 Teil 4 abzumindern.

PRODUKTDATENBLATT

WEISSENBÖCK® Schalungsstein

WB1674.2

Bauphysikalische Angaben

Statik:

Geschoßhöhe	Füllbeton	zulässige Linienlasten kN/m			
		SS 20K	SS 25K	SS 30K	SS 40K
h = 2,50 m	C 12/15	317	557	751	1067
	C 16/20	446	783	783	1500
h = 2,75 m	C 12/15	278	516	751	1067
	C 16/20	392	726	1056	1500
h = 3,00 m	C 12/15	239	468	713	1067
	C 16/20	336	658	1002	1500
h = 3,25 m	C 12/15	198	427	668	1067
	C 16/20	278	601	940	1500

Die Berechnung der zulässigen Linienlast in kN/lfm erfolgt gemäß ÖNORM B3350.

Verarbeitung

Versetzen

Wenn der Untergrund starke Unebenheiten aufweist, versetzt man die 1.Schar im Mörtelbett, ansonsten direkt auf dem waagrechten

Untergrund. Die richtige Lage der Steine ist immer wieder zu prüfen. Es ist zweckmäßig, den gesamten Grundriss anzulegen. Alle weiteren

Steine werden dann trocken und fugenlos im Verband geschichtet. Die Verlegung sollte von den Ecken ausgehend begonnen werden und für den verbleibenden Rest - wenn erforderlich - wird der Schalungsstein auf die erforderliche Länge gekürzt.

Verfüllen mit Beton

Nachdem versetzen der 3-4 Schalsteinscharen, wird der Füllbeton in der erforderlichen Güte unter einwandfreier Verdichtung,

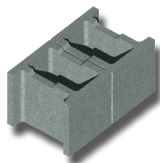
z.B. durch Stochern, eingebracht. Um eine Verbindung mit den folgenden Scharen zu gewährleisten, wird der Füllbeton nur bis ca. 10 cm unter dem oberen Rand gefüllt. Durch die Vertiefung der Stege ist neben der vertikalen auch ein horizontales Bewehren möglich.

Verputzen

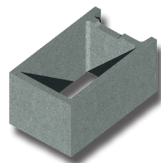
Vor dem Aufbringen der Vertikalabdichtung (Bitumenanstrich, etc.) sind die Fugen mit feinem Zementmörtel zu verstreichen.

Hinweis

End- bzw. Teilsteine sind anteilmäßig in der Palette enthalten.



Teilstein



Endstein